

Pressemitteilung

Glashütte, März 2025

Ausbildungsbetrieb des Jahres

A. Lange & Söhne erhält Auszeichnung von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Dresden

Die IHK Dresden hat A. Lange & Söhne zum „Ausbildungsbetrieb des Jahres“ gekürt. Dabei handelt es sich um eine Auszeichnung, die seit 2023 jedes Jahr an herausragende Ausbildungsbetriebe der Region vergeben wird, die sich mit überdurchschnittlichen Ausbildungsleistungen in der dualen Berufsausbildung einsetzen. Bei der feierlichen Übergabe am 11. März 2025 in Glashütte ehrten die Verantwortlichen der IHK Dresden das vielseitige Engagement, das die Glashütter Manufaktur ihren derzeit 48 Auszubildenden entgegenbringt. In seiner Danksagung betonte Lange-CEO Wilhelm Schmid, man sei stolz, in einem Handwerk auszubilden, das einerseits in Tradition wurzelt und andererseits attraktive Zukunftschancen bietet.



Lange-CEO Wilhelm Schmid (3.v.l.), Dr. Katrin Burk (4.v.l.), Vizepräsidentin der IHK Dresden, und Torsten Köhler (4.v.r.), Geschäftsführer Bildung IHK Dresden, bei der Übergabe der Auszeichnung „Ausbildungsbetrieb des Jahres“ an die Ausbilder der Manufaktur.

A. Lange & Söhne wurde bereits mehrfach von der IHK geehrt. Unter anderem erhielt das Unternehmen fünf Mal den Titel „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“. In den Jahren 2014, 2018 und 2021 wurde zudem jeweils ein Lange-Absolvent als bester Uhrmacher-Azubi Deutschlands ausgezeichnet.

Laut Wilhelm Schmid sind Erfolge wie diese vor allem dem engagierten Ausbildungsteam zu verdanken: „Um unsere Kunst der Feinuhrmacherei in die Zukunft zu führen, sind wir auf Menschen angewiesen, die unsere Leidenschaft teilen. Daher ist es unsere große Verantwortung, in die Rekrutierung und Ausbildung von Spitzenkräften zu investieren. Seit 1997 haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, engagierte junge Menschen auf den Beruf vorzubereiten und so die nächste Generation von Fachkräften zu sichern. 263 junge Menschen haben seitdem ihre Ausbildung bei uns abgeschlossen. Dass die meisten unserer Absolventinnen und Absolventen noch immer bei uns tätig sind, zeugt nicht nur von der Qualität unserer Ausbildung, sondern auch von den Zukunftschancen, die sich mit unserer traditionellen Handwerkskunst verbinden.“

Neben Uhrmachern bildet A. Lange & Söhne auch Werkzeugmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Kaufleute für Büromanagement, Fachinformatiker und Fachkräfte für Lagerlogistik aus. Im Zusammenhang mit diesen vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten bietet die Manufaktur zahlreiche Angebote und Projekte:

Für Interessenten:

- **Praktikumsangebote** in allen Ausbildungsberufen, über das Jahr verteilt
- einmal jährlich der „**Tag der offenen Ausbildung**“, der Einblicke in die Lehrwerkstätten und Klassenzimmer des „Walter Lange Aus- und Weiterbildungszentrums“ ermöglicht
- regionale Veranstaltungen zur **Berufsorientierung** auf Bildungsmessen und in Schulen (ca. 25 Veranstaltungen im Jahr, Tendenz steigend), „**Schau rein Sachsen**“ vom 18. bis 20. März 2025
- monatliches Angebot „**90 MINUTEN FÜR DEINE ZUKUNFT**“, das Schülern und Eltern nach Feierabend über Ausbildungsmöglichkeiten informiert; eine Anmeldung ist auf der Lange-Website möglich

Für Auszubildende:

- **übertarifliche Ausbildungsvergütung** sowie weitere **Zusatzleistungen**, u.a. Massagen, Gesundheitsaktionstage und Online-Beratung zur mentalen Gesundheit, Übernahme des Mitgliedsbeitrags im Sportverein, Weihnachtsfeier, Gleichstellung festangestellter Mitarbeiter und Auszubildender bei allen Zusatzleistungen
- **Welcome-Veranstaltung** mit Eltern vor dem offiziellen Start der Ausbildung und „**Welcome Day**“ am ersten Tag
- **Exkursionen** nach Prag, Hamburg und Unterstützung einer Schulfahrt des Bildungsträgers (Schwarzwald, Schweiz), zudem sind weitere Auslandsaufenthalte möglich
- regelmäßige Einblicke in den **Mathematisch-Physikalischen Salon**, um die Wurzeln der sächsischen Uhrmacherkunst zu entdecken
- über den Lehrplan hinausgehend die Umsetzung eines eigenen **Praxisprojektes** wie der Bau einer Tischuhr
- von Lange unterstütztes **Ehrenamt** zweier bei Lange beschäftigter Uhrmachermeister im **IHK-Prüfungswesen**

- Unterstützung der **Meisterausbildung** bei entsprechendem Talent
- Möglichkeit der Teilnahme am internationalen Wettbewerb **“Cartier Prize for Watchmaking Talents of Tomorrow”** im dritten Lehrjahr

Kooperationen:

- intensive Zusammenarbeit mit der **Berufsschule in Glashütte** im Rahmen eines Kooperationsvertrags, konkret die Unterstützung der Auszubildenden in schulischer Vollzeitausbildung durch Praktika und Nebentätigkeit
- Partnerschaft mit der **„Dresdner Palucca Hochschule für Tanz“** im Rahmen des Austauschprogramms „Lebens-Zeit-lebens“
- langjähriger Austausch mit der **dänischen Uhrmacherschule Ringsted**



Die Verantwortlichen der IHK Dresden während des Manufakturbesuchs mit Uhrmacherin Lisa (rechts), einer ehemaligen Auszubildenden von A. Lange & Söhne, im Montagebereich LANGE 1.

Zahlen und Fakten 2025:

- Seit 2022 trägt das Lange-Ausbildungszentrum den Namen des Firmengründers „Walter Lange Aus- und Weiterbildungszentrum“.
- Lange bildet aktuell 48 Azubis in sechs Berufen aus: Uhrmacher, Werkzeugmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Facharbeiter für Lagerlogistik, Fachinformatiker für Systemintegration sowie Bürokaufleute für Personalwesen und Controlling.
- Seit 1997 haben schon 263 junge Menschen erfolgreich einen Beruf erlernt.

Weitere Informationen:

<https://www.alange-soehne.com/eu-de/manufacture/company/careers/apprenticeships>

Über A. Lange & Söhne

Der Dresdner Uhrmacher Ferdinand Adolph Lange legte mit der Gründung seiner Uhrenmanufaktur 1845 den Grundstein für die sächsische Feinuhrmacherei. Seine hochwertigen Taschenuhren sind bei Sammlern in aller Welt noch immer heiß begehrt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Unternehmen enteignet, und der Name A. Lange & Söhne geriet beinahe in Vergessenheit. Im Jahr 1990 wagte Walter Lange, der Urenkel von Ferdinand Adolph Lange, den Neubeginn. Heute werden bei Lange pro Jahr nur wenige Tausend Armbanduhren überwiegend aus Gold oder Platin hergestellt. In ihnen arbeiten ausschließlich im eigenen Haus entwickelte und aufwendig von Hand dekorierte und montierte Uhrwerke. Mit 73 Manufakturkalibern seit 1990 nimmt A. Lange & Söhne eine Spitzenposition in der Uhrenwelt ein. Zu den großen Erfolgen zählen die LANGE 1 mit dem ersten Großdatum in einer in Serie gefertigten Armbanduhr und die ZEITWERK mit ihrer exakt springenden Ziffernanzeige. Außergewöhnliche Komplikationen wie die ZEITWERK MINUTENREPETITION, der DATOGRAPH PERPETUAL TOURBILLON oder der TRIPLE SPLIT stehen für das Bestreben der Manufaktur, ihre traditionsreiche Kunst zu immer neuen Höhen zu führen. Die 2019 eingeführte sportlich-elegante ODYSSEUS aus Edelstahl markiert den Beginn eines neuen Kapitels für die Manufaktur.

Kontaktinformationen für die Presse

Arnd Einhorn, Head of Global Corporate Communications & Product PR
Tel.: +49 (0) 35053 440 | E-Mail: presse@lange-soehne.com

Informationen im Internet

alange-soehne.com | facebook.com/langesoehne | youtube.com/user/alangesoehne
instagram.com/alangesoehne | [#alangesoehne](https://twitter.com/alangesoehne)

Asset-Download

press.alange-soehne.com

